



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

PRESSEMITTEILUNG

31. Juli 2020

Statistik über Pensionseinrichtungen im Euroraum: Erstes Quartal 2020

- Gesamtaktiva der Pensionseinrichtungen im Euroraum im ersten Quartal 2020 um 130 Mrd € auf 2 759 Mrd € gegenüber Schlussquartal 2019 gesunken
- Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen im Eurogebiet im genannten Zeitraum um 71 Mrd € auf 2 629 Mrd € gestiegen

Bei der vorliegenden Pressemitteilung handelt es sich um die erstmalige Veröffentlichung von Daten zu Pensionseinrichtungen, die gemäß der [Verordnung EZB/2018/2](#) erhoben wurden. Mit dieser Verordnung wurde die Statistik über Pensionseinrichtungen auf eine harmonisierte Grundlage gestellt, um die Mängel der bisherigen, nichtharmonisierten und unvollständigen Statistik zu beseitigen. In den künftigen Pressemitteilungen sollen detailliertere Informationen, z. B. eine Aufschlüsselung nach Euro-Ländern, zur Verfügung gestellt werden. Am Ende des ersten Quartals 2020 entsprachen die Gesamtaktiva der Pensionseinrichtungen im Eurogebiet in etwa einem Viertel des euroraumweiten BIP im Jahr 2019, und 50 Millionen Menschen im Eurogebiet hatten einen Anspruch gegenüber einer Altersvorsorgeeinrichtung erworben.

Die Gesamtaktiva der Pensionseinrichtungen im Euroraum sanken im ersten Quartal 2020 auf 2 759 Mrd €, verglichen mit 2 889 Mrd € im vierten Quartal 2019 (siehe Anhang). Investmentfondsanteile machten im Berichtsquartal 44,9 % der Gesamtaktiva der Pensionseinrichtungen aus. Die zweitgrößte Kategorie der Bestände bildeten die Schuldverschreibungen (26,0 %), gefolgt von Aktien, sonstigen Dividendenwerten und Beteiligungen (8,3 %) (zu den transaktionsbedingten Veränderungen siehe Abbildung 1).

Die Bestände von Investmentfondsanteilen verringerten sich bis zum Ende des ersten Quartals 2020 auf 1 240 Mrd € nach 1 377 Mrd € im vorangegangenen Jahresviertel. Der Nettoerwerb von Investmentfondsanteilen lag im Berichtsquartal bei 15 Mrd €, während Preis- und sonstige Veränderungen mit -152 Mrd € zu Buche schlugen. Der Bestand von

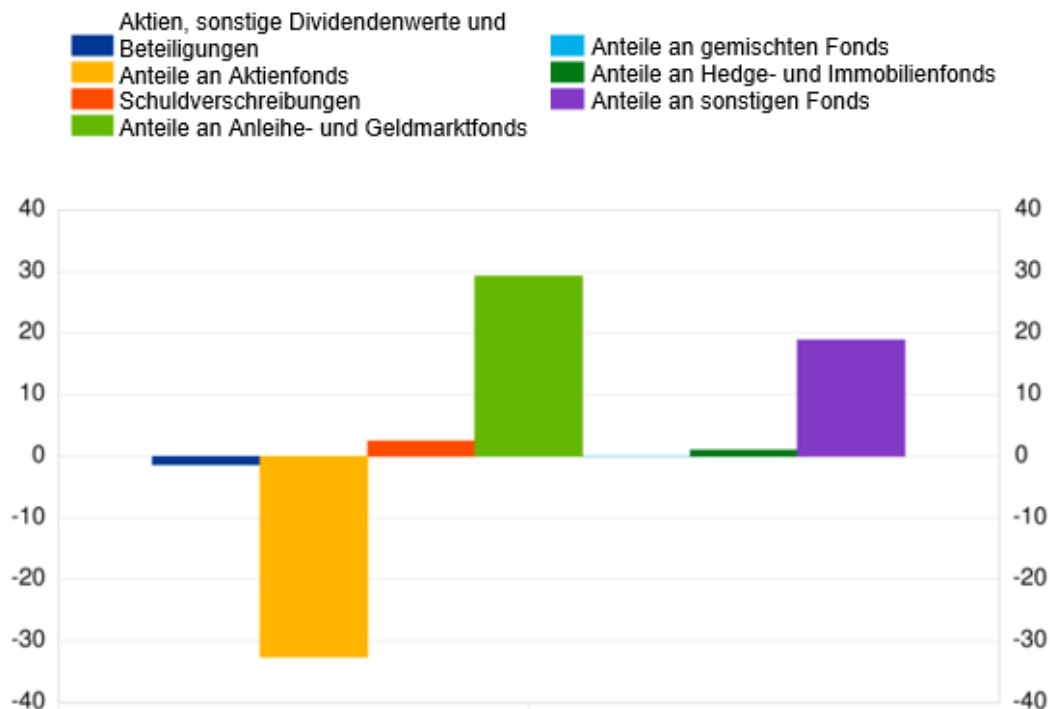
Aktienfondsanteilen – der wichtigsten Kategorie der Investmentfondsanteile – betrug insgesamt 354 Mrd €, wobei sich die Nettoveräußerungen auf 33 Mrd € beliefen.

Zum Ende des ersten Quartals 2020 hielten die Pensionseinrichtungen im Euroraum Schuldverschreibungen im Umfang von 719 Mrd €, verglichen mit einem Bestand von 713 Mrd € zum Schlussquartal 2019. Der Nettoerwerb von Schuldverschreibungen lag im Berichtszeitraum bei 2 Mrd €, während Preis- und sonstige Veränderungen 4 Mrd € ausmachten. Was die Aktien, sonstigen Dividendenwerte und Beteiligungen auf der Aktivseite betrifft, so verringerten sich die Bestände der Pensionseinrichtungen im Euroraum bis zum Ende des ersten Quartals 2020 auf 230 Mrd € nach 288 Mrd € im vorangegangenen Vierteljahr. Dabei wurden im Berichtsquartal per saldo Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen im Umfang von 1 Mrd € veräußert, während Preis- und sonstige Veränderungen den Bestand um 57 Mrd € minderten.

Abbildung 1

Transaktionsbedingte Veränderungen der wichtigsten Aktiva-Kategorien von Pensionseinrichtungen im Euroraum (1. Quartal 2020)

(vierteljährliche transaktionsbedingte Veränderungen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)



Was die wichtigsten Posten auf der Passivseite anbelangt, so beliefen sich die gegenüber Altersvorsorgeeinrichtungen im Euroraum bestehenden Ansprüche im ersten Quartal 2020 auf insgesamt 2 629 Mrd € nach 2 559 Mrd € im Schlussquartal 2019. Hiervon entfielen 2 273 Mrd €, d. h. 86,5 % aller Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen, auf die Systeme mit Leistungszusagen. Die Ansprüche gegenüber Systemen mit Beitragszusagen bezifferten sich im ersten Quartal 2020 auf insgesamt 356 Mrd €, d. h. 13,5 % aller Ansprüche gegenüber

Alterssicherungssystemen. Im Berichtszeitraum standen für die Systeme mit Leistungszusagen Nettoabflüsse von 2 Mrd € und für die Systeme mit Beitragszusagen Nettoabflüsse von 7 Mrd € zu Buche. Preis- und sonstige Veränderungen trugen 79 Mrd € bei.

Anhang

Tabelle

Für Anfragen zur Statistik ist das [Anfrageformular](#) zu verwenden.

Anmerkung:

- Zu den Systemen mit Leistungszusagen zählen auch Hybridmodelle.
- Bei den Investmentfonds wird zwischen Geldmarktfonds und Investmentfonds ohne Geldmarktfonds unterschieden.
- Die Daten in der Tabelle (siehe Anhang) stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle I Aktiva und Passiva von Pensionseinrichtungen im Euroraum

 (in Mrd €; Bestände am Ende des Berichtszeitraums; Transaktionen im Berichtszeitraum)¹⁾

	2019 Q3	2019 Q4	2020 Q1
Summe der Aktiva/Passiva	2 922	2 889	2 759
Aktiva			
Bargeld und Einlagen	133	131	138
<i>Darunter</i> : Sichteinlagen	48	47	53
Kredite	83	81	87
Schuldverschreibungen	711	713	719
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	276	288	230
Investmentfondsanteile	1 372	1 377	1 240
Geldmarktfonds	36	31	36
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	1 336	1 346	1 203
Anleihefonds	300	268	258
Aktienfonds	403	420	354
Gemischte Fonds	230	238	207
Immobilienfonds	140	142	153
Hedgefonds	30	30	21
Sonstige Fonds	234	249	211
Rückstellungen von Altersvorsorgeeinrichtungen ²⁾	90	99	97
Finanzderivate	203	151	189
Nichtfinanzielle Vermögenswerte	28	29	32
Sonstige Vermögenswerte	26	19	27
Passiva			
Kredite	95	80	88
Begebene Schuldverschreibungen	0	0	0
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	7	7	7
Technische Rückstellungen ³⁾	2 639	2 574	2 644
<i>Darunter</i> : Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen	2 623	2 559	2 629
Systeme mit Leistungszusagen ⁴⁾	2 256	2 178	2 273
Systeme mit Beitragszusagen	368	381	356
Finanzderivate	99	73	92
Sonstige Verbindlichkeiten	44	30	51
Reinvermögen ⁵⁾	38	124	- 123
Ausgewählte transaktionsbedingte Veränderungen - Aktiva			
Kredite	-	-	11
Schuldverschreibungen	-	-	2
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	-	-	- 1
Investmentfondsanteile	-	-	15
Geldmarktfonds	-	-	6
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	-	-	7
Anleihefonds	-	-	23
Aktienfonds	-	-	- 33
Gemischte Fonds	-	-	0
Immobilienfonds	-	-	8
Hedgefonds	-	-	- 7
Sonstige Fonds	-	-	19

Quelle: EZB.

1) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

2) Rückstellungen von Altersvorsorgeeinrichtungen (gesamt) können Anlagen in Versicherungen einschließen.

3) Technische Rückstellungen (gesamt) können Lebensversicherungen einschließen.

4) Zu den Systemen mit Leistungszusagen zählen auch Hybridmodelle.

5) Ausgleichsposten gemäß ESVG 2010. In einem System mit Leistungszusagen richtet sich die Höhe der den Versorgungsberechtigten zugesicherten Alterssicherungsleistungen nach einer im Voraus vereinbarten Formel. Die Verbindlichkeiten eines Alterssicherungssystems mit Leistungszusagen sind gleich dem Gegenwartswert der zugesagten Leistungen. Daher kann das Reinvermögen eines Alterssicherungssystems mit Leistungszusagen einen anderen Wert als null haben.